

Ostseemesse in Rostock: Zehntausende feiern das größte Event des Nordens!

Die 33. Ostseemesse in Rostock endet nach fünf Tagen. Über 200 Aussteller präsentierten Produkte, begleitet von Shows und Blumenschau.

Rostock, Deutschland - Die 33. Ostseemesse in Rostock schließt heute nach fünf ereignisreichen Tagen ihre Türen. Mit über 200 Ausstellern aus Deutschland, Mecklenburg-Vorpommern und dem Ausland gilt sie als die größte Verbrauchermesse im Norden. Nach Angaben der **FAZ** besuchten seit Mittwoch zehntausende Besucher die Messehalle, wobei das hohe Interesse bereits am Eröffnungstag offenbart wurde. Messe-Chef Andreas Markgraf hatte zuvor von bis zu 15.000 erwarteten Gästen berichtet und die Veranstaltung als vorwiegend positiv beschrieben.

Die Ostseemesse bot ein breites Angebot, das von Lebensmitteln bis hin zu verschiedenen Produktpräsentationen reichte. Besonders herausragend war die Blumenschau, die mit über 10.000 Blütenpflanzen und Stauden auf etwa 1.000 Quadratmetern eine beeindruckende Attraktion darstellte. Unter dem Motto „Unter und über Wasser“ zog sie zahlreiche Besucher an, die auch die Nachbildung des Eiffelturms und die olympischen Ringe aus zwei Metern Durchmesser bewunderten. Im Rahmen der Blumenschau wurde ein faszinierendes Ambiente geschaffen, das an Frankreich erinnerte.

Unterhaltung und Aktivitäten

Täglich fanden in der Messe eine Show-Küche und zahlreiche

Kochvorführungen statt, die das kulinarische Interesse der Besucher ansprachen. Künstler sorgten mit Live-Musik und Tanz für Unterhaltung auf einer Bühne, während Modenschauen das Rahmenprogramm abrundeten. Die Veranstaltungen boten den Besuchern nicht nur Informationsmöglichkeit, sondern auch ein unterhaltsames Erlebnis.

Im vergangenen Jahr zog die Ostseemesse über 45.000 Besucher an, was die größte Besucherzahl seit dem Umzug in die Hansemesse im Jahr 2002 bedeutete. Diese positive Entwicklung verdeutlicht die Rolle der Ostseemesse in der Region, die sowohl informativ als auch unterhaltsam ist. Nach einer zweijährigen Coronapause, in der das Event erheblich eingeschränkt war, ist die Rückkehr einer solch hohen Besucherzahl eine erfreuliche Bestätigung für die Organisatoren und Aussteller.

Grundlegende Informationen zur Messe

Ein interessantes Detail, das von **Zeit** berichtet wurde, sind die Eintrittspreise für die Besucher. An Donnerstag und Freitag mussten 5 Euro gezahlt werden, während die Kosten am Samstag und Sonntag bei 9 Euro lagen. Kinder unter 13 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen hatten freien Eintritt, was die Messe besonders familienfreundlich gestaltete.

Die Ostseemesse bietet nicht nur die Möglichkeit, Produkte zu präsentieren und zu erwerben, sondern auch, sich über aktuelle Trends in der Messebranche zu informieren. Die Plattform **messen.de** stellt eine umfassende Datenbank dar, in der Verbraucher- und Fachmessen dokumentiert sind. Dies ermöglicht den Besuchern eine einfache Navigation durch kommende Veranstaltungen und die Möglichkeit, sich detailliert über die unterschiedlichen Messen zu informieren.

Vorfall	Sonstiges
Ort	Rostock, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.faz.net• www.zeit.de• www.messen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de